



1259 -1959

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 6

Juni 2007

46. Jahrgang



Dieses ist eines der ältesten Häuser in Prasdorf. Gebaut wurde es übrigens um 1700 als Kätterskate, später war eine Tischlerei untergebracht und viele erinnern sich noch an den Fotografen Klimisch, der hier wohnte und sein Atellier hatte. Heute lebt in diesem schönen Haus der Architekt Smarsch mit seiner Frau, die das Haus Stück für Stück liebevoll restaurieren.

PL

Juni 2007

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Juni

So. 03.06.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann
So. 10.06.	11.00 Uhr	Pn. Paschmann
		Gottesdienst in Prasdorf auf dem Hof Untiedt zur 100 Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr *
		-kein Gottesdienst in Probsteierhagen
So. 17.06.	10.00 Uhr	P. Johannsen -AM-
So. 24.06.	11.00 Uhr	P. Johannsen Strandgottesdienst in Stein an der Mole *
		-kein Gottesdienst in Probsteierhagen-

Monatsandacht

**Mittwoch
20. Juni 2007
19.30 Uhr**

in der Kirche
anschließend
Kirchenvorstands-
sitzung

Juli

So. 01.07.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann
So. 08.07.	10.00 Uhr	P. Johannsen

** zwecks Fahrdienst bitte bis Freitag 10 Uhr im Kirchenbüro melden!-*

Meditation

**Freitag
8. Juni 2007
20 Uhr**

in der
Winterkirche
mit Pastor Miller

De Karksnack

**Dienstag
12. / 26. Juni 2007
20 Uhr**

im
Gemeindehaus

Konzert

Achtung Terminänderung!

**Sonnabend, 16. Juni, 20 Uhr:
Gospeltrio "EXTenSioN"**

Die Musiker der Fehmaraner Gruppe sagen über sich: "Wir möchten die uralten Inhalte der Bibel neu verpackt in Balladen, Country-Gospel, Bluegrass und Gospel-Rock unseren Zuhörern präsentieren. Unser Programm ist brandaktuell – die meisten Songs wurden in den letzten 10 Jahren von führenden amerikanischen Gospelgrößen geschrieben."

Leitung: Johannes Schlage

**Sonntag, 15. Juli, 20 Uhr:
Peter und der Wolf**

... und andere interessante Geschichten.
Sonja Truhn, Geschichtenerzählerin
(Willingrade) und Roman Reichel, Orgel

Musik im Gottesdienst

Sonntag, 8. Juli, 10 Uhr:

Der Hagener Schlosschor singt Choräle und doppelchörige Motetten von Schütz, Praetorius u.a.; Leitung: Riman Reichel

KIRCH- UND ORGELFÜHRUNGEN

In unseren Kirchenführungen, u.a. mit Herrn Horst Perry, bekommen Sie einen lebendigen Abriß der Geschichte unserer alten Kirche und ihrer Kunstgegenstände und hören darüber hinaus Musik, die unser Kantor, Herr Roman Reichel, auf den beiden Orgeln vorträgt. Dauer etwa eine Stunde.

Führungen für Gruppen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der angebotenen Termine möglich.

So., 22. Juli, 11.15 Uhr

Di., 31. Juli, 11 Uhr

So., 12. August, 11.15 Uhr

Di., 21. August, 11 Uhr

So., 2. September, 11.15 Uhr

KuBuKiNaMi

Der kunterbunte Kindernachmittag findet statt am:

**16. Juni 2007
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus
Probsteierhagen.**

Wir möchten wieder mit Euch gemeinsam spielen, basteln, malen und Geschichten hören.

Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind hierzu herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das KuBuKiNaMi-Team



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Für die Konfirmation im Frühjahr 2009 können sich alle Jugendlichen anmelden, die bis zum Konfirmationstermin das 14. Lebensjahr erreicht haben.

Bitte kommt zur Anmeldung in Begleitung mindestens eines Elternteils bzw. Erziehungsberechtigten und bringt Eure Geburtsbescheinigung und ggf. die Taufurkunde (Familienstammbuch) mit.

Anmeldetermine sind:

**Donnerstag, 21. Juni 2007
Freitag, 22. Juni 2007
jeweils von 16 bis 18 Uhr**



Kunstaussstellung im Schloss Hagen

Unter dem Motto „Durch Hände Arbeit“ präsentieren die Künstler Frau Sabine Granau, Frau Erika Birkholtz, Herr **Gunter Lippert** und Herr Ingo Faust vom 07. Juli 2007 bis 05. August 2007 ihre Exponate im Schloss Hagen in Probsteierhagen.

Schon auf dem Schlossvorplatz wird der Besucher von einer Skulptur des Bildhauers Gunter Lippert empfangen. Der aus Ludwigshafen am Rhein stammende Künstler absolvierte 1988 eine Ausbildung zum Steinmetz/ Bildhauer. Im Bildhauerbereich arbeitet er gerne mit den Materialien Marmor und Granit. Er arbeitet nach dem Motto: „Erst Steine brechen, anschließend zum Objekt zusammenfügen“.

Eine andere Art von Skulpturen stellt der in Kiel geborene **Ingo Faust** vor. Ingo Faust ist überwiegend Autodidakt mit dem Schwerpunkt der Malerei. Seine Skulpturen, die er uns bei dieser Ausstellung vorstellt, sind aus Holz, wobei der Ausdruck in Farbgebung und Form bzw. Nichtform Bedeutung erlangt. Im Kontrast dazu stehen die Gemälde von **Sabine Granau**. Sie ist in Königsberg geboren und präsentierte ihre Werke erstmals in einer Ausstellung 1983 in Hamburg. Dort besuchte sie auch die Kunstakademie und bildete sich auf Studienreisen fort, die sie durch Skandinavien und den Norden Deutschlands führten.

Sie verfügt über verschiedene Maltechniken und malt mit großer Freude in Öl und Aquarell. Für Frau Granau ist „Kunst die Natur gesehen durch ihr Temperament“.

Des Weiteren sind Radierungen von **Erika Birkholtz** zu sehen. Sie ist in Hamburg geboren und absolvierte dort eine Ausbildung zur technischen Zeichnerin. Sie beschäftigte sich schon seit ihrer Jugend mit dem Zeichnen und belegte verschiedene Kurse und besuchte Sommerakademien.

Seit 1981 beschäftigt sie sich überwiegend mit Radierungen und bildet sich in diesem Bereich fortlaufend weiter.

Die Ausstellung wird mit einer Vernissage am Samstag, 07. Juli 2007 um 17:00 durch die Bürgermeisterin, Frau Margrit Lüneburg eröffnet, zu der alle Bürger und Urlaubsgäste herzlich eingeladen sind.

Die Ausstellung ist danach jeweils Mittwoch, Samstag und Sonntag von 14:00-18:00 geöffnet. Anwesenden Künstlern kann bei der Arbeit über die Schulter schauen. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 1 €.

Für die Öffnungszeiten werden noch interessierte Bürger gesucht, die sich als Aufsicht zur Verfügung stellen.

Meldungen nehme ich gerne unter der Tel. Nr. 04348 – 913423 oder 04348 – 8631 (Klaus Pfeiffer) entgegen.

Für den Gemeindeentwicklungsausschuss

Heiner Dreyer

Bekanntmachung

Jährliche Entleerung der Hauskläranlagen in den Gemeinden Probsteierhagen, Stakendorf und Wisch

Das Amt Probstei ist nach den gesetzlichen Vorschriften verpflichtet, jährlich die Hauskläranlagen zu entleeren sowie die Inhaltsstoffe aus abflusslosen Sammelgruben abzufahren.

Die Entleerung der Hauskläranlagen 2007 in den Gemeinden Probsteierhagen, Stakendorf und Wisch erfolgt in der Zeit vom

15. Mai 2007 und 25. Mai 2007

durch die mit der Klärschlammabfuhr beauftragte Firma AWA-TEC.

Alle Grundstückseigentümer werden aufgefordert, den Beauftragten der Firma AWATEC den freien Zugang zum Grundstück und der Kläranlage und Zufahrt mit den Reinigungsfahrzeugen zu gewähren.

Alle Kontrollöffnungen der Kläranlagen sind zum Abfuhrzeitraum freizulegen, damit eine ordnungsgemäße und reibungslose Abfuhr möglich ist.

Für die Inhaltsstoffe aus Hauskläranlagen werden cbm 33,96 Euro erhoben. Firma AWATEC ist berechtigt, die anfallenden Gebühren in Rechnung zu stellen und zu kassieren.

Eine gesonderte Benachrichtigung erfolgt nicht.

Hinweis: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei allen betroffenen Hauskläranlagen gem. DIN 4261 Teile 1-4, der gesamte Grubenhalt (alle vorhandenen Kammern) abgefahren werden.

Schönberg, den 11.05.2007
Amt Probstei

gez. Hagen Klindt
Amtsvorsteher

Vielen Dank
Ihre Schönberger Tafel

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Baumpfleßmaßnahmen im Schlosspark

Die Baumpfleßarbeiten im Schlosspark beginnen am 4. Juni 2007. Damit niemand zu Schaden kommt, werden die Bereiche, in denen die Arbeiten durchgeführt werden abgesperrt. Ich bitte die Eltern, darauf zu achten, dass sich die Kinder an die Absperrungen halten und sich nicht in Gefahr begeben von herunter fallendes Holz getroffen zu werden.

Rückschnitt von Hecken und Sträuchern

Durch die starke Vegetation der letzten Wochen sind in vielen Teilen der Gemeinde Hecken und Sträucher in den Bereich des Gehweges gewachsen. Das vermindert die Breite der Gehwege und ist besonders bei Nässe für den Fußgänger sehr unangenehm. Außerdem ist an vielen Stellen festzustellen, dass die Straßenlampen von Bäumen „eingewachsen“ sind und somit die Beleuchtung sehr eingeschränkt wird. Die Anlieger werden gebeten, im Bereich ihrer Gehwege entsprechenden Rückschnitte durchzuführen.

Fahrdienst zur Schönberger Tafel

Seit einigen Wochen hat die Schönberger Tafel ihre Arbeit in Schönberg am Eichkamp aufgenommen. Von Geschäften und Firmen, auch aus unserer Gemeinde, werden qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess keine Verwendung mehr finden, an Bedürftige aus der Probstei verteilt. Es ist lediglich ein Kostenbeitrag von jeweils 1,— € zu entrichten.

Die Waren werden nur an Personen mit Bezugsschein ausgegeben, der beim Amt Probstei für jedem Hartz-IV- bzw. Sozialhilfeempfänger erhältlich ist.

Bei Bedarf wird die Gemeinde für Probsteierhagener Berechtigte einen kostenlosen Transport nach Schönberg anbieten. Bitte melden Sie sich bei mir, Bürgermeisterin Margrit Lüneburg, Masurenweg 24 (Tel. 8916).

Urlaub der Bürgermeisterin

In der Zeit vom 10. bis 15.06 nehme ich an der Radtour des DRK-Ortsverein teil. Vertretung übernimmt während dieser Zeit der 1. Stellvertretende Bürgermeister Karl Heinz Fahrenkrog.

Ferienpass zur Ferienzeit

Pünktlich zum Beginn der Sommerferien wird auch der Ferienpass 2007 der Gemeinde Probsteierhagen zur Abgabe fertig sein. Er enthält wieder viele attraktive Angebote für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahre und ist für 5,- € Anfang Juli erhältlich. Der genaue Ausgabetermin und die Bezugsstellen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Margrit Lüneburg

Schönberger Tafel

Die Schönberger Tafel bedankt sich ganz herzlich bei allen Firmen, die die Tafel so tatkräftig unterstützen und wöchentlich Lebensmittel für Bedürftige zur Verfügung stellen.

Da die Schönberger Tafel auf diese Lebensmittelspenden angewiesen ist, würden wir uns freuen, wenn uns auch weiterhin ihre Unterstützung sicher ist.

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Ortsverein Probsteierhagen



1. Blutspende

Hier noch einmal der Hinweis auf den nächsten Blutspendetermin: Er wird am Mittwoch, den 04. Juli 2007 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr in Prasdorf durchgeführt.

2. Litauentransport 2007:

Auch in diesem Jahr wollen wir einen Hilfstransport nach Litauen bringen. Der Transport soll Anfang Oktober stattfinden. Dazu benötigen wir wieder Ihre Hilfe. Wie schon in den letzten Jahren nehmen wir gute, tragfähige Kleidung, Bettwäsche, Handtücher, Spielzeug – in diesem Jahr besonders für Kinder von ca. 10 – 16 Jahren – entgegen. Außerdem würden wir gerne Heim-Fitness-Geräte, Musikinstrumente, Kassettenrekorder oder CD-Player, Wolle und Stramin (fein zum Besticken und grob zum Knüpfen) mitnehmen. Auch Seife und Shampoo wird gerne genommen. Verpacken Sie die Sachen bitte **nur in Bananenkartons oder Säcke**. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine Möbel und Matratzen größer als 1x2 m mitnehmen können. Annahmetermin ist jeweils der erste Sonnabend in den Monaten Juli, August und September. Der erste Termin ist der 07. Juli 2007 von 10.00 – 14.00 Uhr in der DRK-Garage, Ecke Alte Dorfstraße / Lindenstraße (Richtung Laboe).

Selbstverständlich freuen wir uns auch über jede Geldspende auf das Konto 84002351, BLZ 210 501 70 bei der Förde Sparkasse. Sollte Sie Fragen zu diesem Transport haben, wenden Sie sich bitte an Karl Storm, Tel. 04348/8547

Bernd Ullrich

DRK Bereitschaft Probsteierhagen

Aktivitäten im Mai/April

29.04.07 Sanitätsdienst Reittour Landgraben

11.05.07 Unterstützung der Kieler Bereitschaften beim

Sanitätsdienst Kids Festival

11.05.07 Übung mit der Bereitschaft Schönweide und der 8.

Feuerwehrebereitschaft bei Ascheberg

16.05.07 Einsatzübungen in Probsteierhagen, Fahren Mühle und Hagener Moor

Neue Homepage ist online

Seit Anfang Mai ist nun endlich unsere neue Homepage des DRK OV-Probsteierhagen im Internet zu sehen. Die alte Internetpräsenz entsprach nicht mehr so ganz unseren Vorstellungen und bot auch nicht mehr genügend Platz für die vielen Informationen. Wenn Sie also etwas über das Rote

Kreuz in Probsteierhagen wissen möchten, schauen Sie doch mal rein. www.drk-probsteierhagen.de

Neuanschaffung eines Einsatzrucksackes und einer Tasche

Durch die Spende der Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung des DRK OV's konnten wir einen neuen Rucksack und eine kleinere Tasche für unsere Dienste beschaffen. Der Rucksack bietet nun Platz, um alles für eine erste Notfallversorgung notwendige Material direkt am „Mann“ zu haben.

Stefan Loch
Bereitschaftsleiter



Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf



AWO – Bekanntgaben/Vorankündigungen:

- a) **Senioren-Donnerstag** im Schloss Hagen
am 14. Juni von 14 – 17 Uhr,
nach dem Kaffee wieder Spaß-Bingo!
- b) **AWO-Sommerfahrt** mit dem Raddampfer Freya auf dem Nord-Ostsee-Kanal von Rendsburg bis Kiel am **Mittwoch, den 27. Juni 2007** inklusive Zubringerfahrt mit dem Ruser-Bus und Kaffee und Kuchen an Bord.

Abfahrtszeiten:

Prasdorf, Dorfteich: 12.45 Uhr
Probsteierhagen, Dorfplatz: 12.50 Uhr
Schrendorf: 12.55 Uhr
Röbsdorf: 12.55 Uhr.

c) Haben Sie noch Fragen an die AWO?

Interesse geweckt? Neugierig geworden? Mitmachen?
Die AWO Probsteierhagen/Prasdorf antwortet Ihnen gerne!
1. Vorsitzender Adolf Tode, Tel.: 04348/1086 (ab 16 Uhr)
Wilhelm Westendorf, Schriftführer



Tagesfahrt zur Insel Poel und Aufenthalt in der Hansestadt Wismar

Auch in diesem Jahr hat der SoVD-Ortsverband eine Tagesfahrt durchgeführt. Leider hatten wir nur 12 Plätze erhalten, sonst hätten noch mehr OV-Mitglieder teilgenommen. Sie führte uns am 12. Mai zur Insel Poel, verbunden mit einem Aufenthalt in der Hansestadt Wismar. Veranstalter war wieder die AKP.

Pünktlich um 6:55 wurden wir in Probsteierhagen abgeholt. Weiter ging es über Muxall, Kiel, Preetz und Plön. Dort stiegen weitere Teilnehmer zu. Von Plön ging es dann zügig über die B 76 und die A 1 nach Lübeck.



Durch den Herrentunnel und über die alte B 105 führte uns der Weg dann an Wismar vorbei zur Insel Poel. Leider war das Wetter an diesem Tag etwas regnerisch und damit nicht optimal. Bei einer Inselrundfahrt gab der Busfahrer dann Erklärungen zu den Veränderungen, die sich auf der Insel seit der Wende vollzogen haben. Von einem riesigen Rinderzuchtbetrieb hat sich die Struktur mehr und mehr zu Reiterhöfen und dem Tourismus gewandelt. Auch ein alter Saatzuchtbetrieb hat sich wieder angesiedelt. Ein kurzer Aufenthalt wurde an der neuen Marina eingelegt. Nun war das Mittagessen dran. Die Mecklenburgischen gefüllten Schweinerippen schmeckten allen Teilnehmern vorzüglich. Nach dem Essen, alle waren etwas müde, ging es dann zur Hansestadt Wismar. Pünktlich zu unserem Eintreffen besserte sich auch das Wetter. Bei milden Temperaturen und nur leicht bewölktem Himmel konnte dann jeder für sich die Stadt erkunden. Natürlich sind auch die Kaffeetrinker auf ihre Kosten gekommen. Um 16:30 war dann die Weiterfahrt angesetzt. Pünktlich ging es weiter. Zuerst noch zum Fischereihafen. Dort hatten wir die Möglichkeit frischen Räucherfisch „direkt vom Kutter“ einzukaufen. Nun begann aber endgültig der Heimweg. Er führte uns über die neue A 20 zur A 7 in Richtung Puttgarden. An einem Autobahnrastplatz wurde dann noch ein kurze Pause eingelegt, zum Füße vertreten und wer noch Hunger hatte, konnte eine Bockwurst beim Busfahrer erwerben. Über die B 76 nach Plön war es dann nicht mehr weit. Um 19.30 Uhr hatten wir dann alle wieder unser zu Hause erreicht.

Ulrich Kraeft



Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

Fußball · Tischtennis · Senioren-, Frauen-, Kinder- u. Jedermann-Turnen
Gymnastik · Badminton · Volleyball · Jazz-Gymnastik · Eltern- u. Kind-Turnen

Der SVP zeigte sich in alter Frische.

Die Sonne strahlte zum 60. Jubiläumsfest des SVP.

Schon zum Frühschoppen kamen die ersten Gäste in den Schlosspark, in dem ein umfangreiches Programm vorbereitet war. Und weil der SVP sich als

Breitensportverein für die ganze Familie versteht, waren die Aktionen entsprechend angelegt.

Baumklettern für die Kleinen, die mit großem Mut bis in acht Meter Höhe kletterten und die Glocke schlugen. Die Fußballer, die in der „Socceranlage“ den ganz schnellen Ball erlebten, der durch die Banden ständig im Spiel ist und so ein ganz anderes Fußballgefühl erleben ließ.

Das Familienspiel „Teamgeist“ beinhaltete einen Parcours mit Geschicklichkeitselementen,

Fragen und Antwortsituationen und Fitnessaufgaben. Am Schluss gab es die Familienbeurteilung „ihr seid fit“ oder „top fit“.

Die Gruppe Fun-Dance zeigte ihr Können auf der Holzbühne ebenso wie die Leistungsturnerinnen, die die Choreografie selbst gestalteten.



Eine Gruppe der Leistungsturnerinnen



Fair im Umgang miteinander: die JuJutsu Kinder

Fast schon vom Zuschauen wurden die Gäste kurzatmig, als die Taebo –Gruppe einen Einblick in ihre allwöchentlichen Trainingsstunden am Mittwoch gaben. Die Kinder-Ju Jutsu Gruppe zeigte gekonnt, wie man fair auch in einer Kampfsituation miteinander umgeht. Trainer Metin Yalim zeigte in einigen Übungen, wie man mit Schwung auf die Matte gelegt werden kann- verletzungsfrei.

Als Rennleitungsteam standen Angela und Richard Maass der Regatta um das „Blaue Band von Probsteierhagen vor. Die selbst gebastelten Schiffchen aus wasserfestem Papier hatten nicht alle die richtige Trimmung und schwammen überwiegend in stabiler Seitenlage von der weißen Brücke Auabwärts zur Parkbrücke.



Zieleinlauf der Schiffchen

Der ein oder andere sah dann sein schon als Sieger gewähltes Schiffchen noch kurz vor dem Zieleinlauf sinken. Aber es klare Gewinner: Cora Appelt, Charleen Ziller und Lars Lübcke waren die Sieger und erhielten Preise jeweils für die ganze Familie, wie zum Beispiel einen Fördedampferfahrt, ein gemeinsames Eisessen im Kleinen Cafe' oder einen gemeinsamen Schwimmbadbesuch in Laboe.

25 Jahre gibt es die Volleyballgruppe im SVP. Trainer Yogi Brockmann und Tobi Schlauderbach boten Beachvolleyball an. Im Schloss Hagen zeigte eine Ausstellung „60 Jahre SVP in Bildern und Texten“, was auszugsweise so in diesen vergangenen Jahrzehnten passiert ist. Peter Rethwisch, der als Gründungsmitglied des SVP 1947 dabei war und bis heute „seinem“ Verein die Treue gehalten hat, erfuhr durch den 1.



Hans & Hansi, die beiden vom Grill

Vorsitzen Peter Lüneburg eine besondere Ehrung. Leben in das Schloss brachte unsere erste Tischtennisherrenmannschaft, die zeigte was sie kann und animierte zum Mitmachen.

Dank an dieser Stelle an alle Helfer beim Vorbereiten, Auf- und Abbau oder an den Versorgungsständen und an die Gratulanten.

Es war eine gelungene Veranstaltung mit guter Zuschauerresonanz, bei der sich der Jubilar in jugendlicher Frische zeigen konnte.

Peter Lüneburg

Rückblick auf die Fußballsaison 06/07

Alte Herren

Die Alte Herren Mannschaft hat leider personelle Engpässe, weil Spieler wie Fritz Loop und Ronald Bolte immer wieder in der II. Mannschaft aushelfen müssen.

Kalle Geest Hansen hat sich bereit erklärt die Alte Herren zu übernehmen und versucht jetzt mit der II. Mannschaft die Gruppe zu unterstützen .

II. Mannschaft

Hier hat es im Winter ein Wechsel beim Trainerstab gegeben. Arne Paul hat kommissarisch das Amt von Bernd Mierse übernommen. Bernd hat aus privaten Gründen erst einmal eine Auszeit genommen. Fängt aber im Sommer hoffentlich wieder an. Die II. hat eine super Rückrunde gespielt, 8 Spiele nacheinander gewonnen und hat noch Chancen in die A – Klasse aufzusteigen.

Liga

Auch hier verließ Trainer Karsten Wagner im März als Trainer den SVP. Nach drei heftigen Niederlagen gab er als Trainer auf, um der Mannschaft neue Motivation zu geben. Als Spieler stand er aber weiter zur Verfügung. Kommissarisch machten Thomas Kampe, Knut Latus, und Jochen Brandt (das Dreigestirn) mit der Truppe weiter. Karsten (Kascher) nochmals vielen Dank für die super Arbeit beim SVP. Wir sind mit ihm aufgestiegen und jetzt im ersten Kreisliga Jahr haben wir auch dank seiner Hilfe auch als Spieler die Kreisliga gehalten. Auch wenn es am Schluß durch Verletzungen und berufliche Zwänge Schwierigkeiten gab, die Mannschaft hat immer eine super Moral gezeigt.

Neuer Trainer zur neuen Saison wird Thorsten Feierabend vom TSV Klausdorf.

A – Jugend.

Unsere A – Jugend . Spielgemeinschaft P'hagen/Schönkirchen hat sich die Hallenkreismeisterschaft geholt und ist in den Punktspielen Tabellenführer in der Leistungsstaffel . Trainer Robert Sell und Betreuer Toto Wagner nehmen mit der Truppe damit an den Qualifikationsspielen zum Bezirk teil. Viel Erfolg Jungs .

B – Jugend.

Hier gilt das gleiche wie bei der A- Jugend, auch hier haben wir eine Spielgemeinschaft.

P'hagen/Schönkirchen, auch die B-Jugend ist

Hallenkreismeister geworden und in der Leistungsstaffel ist sie auch Meister. Sie nimmt ebenso an der Qualifikationsrunde zum Bezirk teil. Hier sind Andre Stelmazschewski und Marco Tautz Trainer. Auch euch viel Erfolg mit der Mannschaft .

C – Jugend

Die C – Jugend auch SG P'hagen/Schönkirchen hat dieses Jahr schon im Bezirk gespielt und einen sensationellen Mittelfeldplatz sich ergattert. Das heißt die C – Jugend spielt nächste Saison weiter auf Bezirksebene Trainer der Truppe sind Oliver Graucob und Achtet Yigit

D – Jugend

Sowie A, B, und C Jugend ist die D Jugend auch eine SG P'hagen/Schönkirchen. Die D Jugend mit ihren Trainern Dirk Eisenhuth und Toto Wagner sind über die Quali-Runde 1. geworden und spielen jetzt in der Leistungsstaffel. Hier belegen sie bis her einen unangefochtenen 3. Tabellenplatz. Auch die D – Jugend stand in der Endrunde zur Hallenkreismeisterschaft.

E – Jugend

Eine reine Probsteyerhagen Mannschaft, die sich in der Quali-Runde für die II. Staffel empfohlen hat und hier auch Klasse im oberen Drittel mitspielt, der Trainer hier ist Udo Blaas . Die E-Jugend wird nächste Saison als D – Jugend mit Schönkirchen wiederum eine Spielgemeinschaft bilden. Denn ab der D Jugend wird auf Großfeld gespielt.

F – Jugend

Trainer Carmine Ferraro und Kay Kosobutzky sind mit ihrer Mannschaft in ihrer Staffel auch ganz oben dabei und das ist umso erfreulich weil viele Spieler noch zum jungen Jahrgang zählen. Sie können also nächstes Jahr noch in der F – Jugend spielen.

G – Jugend

Mario Wensorra und Andreas Kay führen die G-Jugend .Sie sind diejenigen die die Kinder so heranführen das sie ab der F-Jugend mit viel Spaß und Begeisterung ins Punktspiel Programm eingearbeitet sind.

Zum Abschluss allen Trainern des SVP / TSG (SG P'hagen/Schönkirchen) ob Herren oder Jugend sowie Dieter Lingner Fußballjugendobmann in Schönkirchen mein allerherzlichsten Dank für die partnerschaftliche Zusammenarbeit. Ich wünsche euch und euren Familien schöne Sommerferien und zur neuen Saison ein glückliches Händchen.

Euer Senioren und Jugend Fußballobmann
Toto Wagner

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Einsätze im Mai:

-keine Einsätze

Angrillen mit Tag der offenen Tür:

Am 28.4. 07 haben wir das nun schon 2. „Angrillen“ am Gerätehaus durchgeführt. Die Randbedingungen waren optimal. Bestes Frühlingwetter und noch kein Strandbetrieb ließen eine rege Besucherresonanz erwarten. Aber dem war schließlich nicht so. Die Anzahl der Besucher war doch recht überschaubar und die meisten waren sowieso irgendwie familiär mit der Feuerwehr verbunden. Mit Vorbereitung und Aufräumen waren wir teilweise insgesamt 2 Tage beschäftigt. Wenn die Resonanz entsprechend ist, macht man es gerne. Aber so kommt unweigerlich die Überlegung, derartige Veranstaltungen nicht mehr anzubieten. Lag es am Termin, am guten Wetter oder besteht einfach kein Interesse an der ehrenamtlichen Arbeit der Feuerwehr? Gern wüssten wir dazu Ihre Meinung.

Tagesausflug nach Flensburg und Kappeln:

Nach dem unsere letzte Bustour vor fast 2 Jahren eine sehr gute Resonanz erfahren hatte, wollten wir in diesem Jahr zusammen mit unseren fördernden Mitgliedern wieder einen Ausflug unternehmen. Dieses Mal sollte es aber in nördliche Richtung nach Flensburg und Kappeln gehen. Am 19. Mai Kurz nach 8 Uhr startete unsere Fahrt bei anfangs regnerischem Wetter in Richtung Flensburg. Aber wie sollte es anders sein wenn Engel reisen, kurz hinter dem Nord-Ostseekanal strahlte der Himmel. Auf der Hälfte der Strecke in Höhe Hüttener Berge wurde eine kleine Rast eingelegt. Zur Stärkung gab es die mitgebrachten belegten Brötchen und Kaffee. Frisch gestärkt ging es weiter und wir erreichten Flensburg um 10.Uhr. Dort wurden wir schon von Herrn Knutzen erwartet, der uns in einem kleinen Rundgang etwas über die Geschichte Flensburgs erzählte. Gegen 11 Uhr besuchten wir die so genannte Phänomonta. Hier werden die erstaunlichsten Phänomenen aus Natur und Technik dem Besucher in anschaulicher Weise näher gebracht. Man konnte nach Lust und Laune experimentieren und über so manche



Erscheinung staunen. Anschließend führte unsere Fahrt, nach einem kurzen Zwischenstopp am Glücksburger Wasserschloss, weiter nach Westerholz. Im Restaurant Westerholzmühle wurden wir schon erwartet, wo es ein leckeres Mittagessen gab. Frisch gestärkt und gut gelaunt ging es weiter nach Kappeln. Hier fanden gerade die Heringstage statt. Es gab hier Gelegenheit das bunte Treiben am Hafen zu besuchen oder einfach nur die Stadt zu besichtigen. Um 18 Uhr ging es Richtung Heimat und wir ließen diesen schönen Tag in Suckows Gasthof ausklingen.

Maßnahmen anlässlich Ferienpass:

Auch in diesem Jahr wird sich die Feuerwehr wieder an den Aktionen zum Ferienpass beteiligen. Die Termine stehen bereits fest und sind am 17.Juli, 31. Juli und 14. August für Kinder ab 8 Jahre in der Zeit von 18.00 bis 19.30 Uhr im Gerätehaus. An diesen Tagen werden sich aktive Feuerwehrangehörige um die Kinder kümmern. Außerdem können Kinder, die bereits 10 Jahre und älter sind, zusätzlich am 8., 15., und 22 August den Dienst bei der Jugendfeuerwehr mitmachen. Der Dienst der Jugendfeuerwehr ist jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr ebenfalls im Gerätehaus. Wie schon in den Jahren zuvor, werden wir den Kindern alles Interessante um das Thema Feuerwehr bieten. Dazu gehört natürlich das Besichtigen des Gerätehauses, der Fahrzeuge und Gerätschaften, sowie Versuche zum Thema Brandschutzerziehung. Außerdem werden wir wohl, wenn es wieder so trocken ist, die jungen Bäume im Gemeindegebiet mit den beiden Löschfahrzeugen wässern, und vieles mehr. Dass dazu auch die eine oder andere Leckerei gehört, versteht sich von selbst. Also wenn Ihre Kinder Lust haben, sind sie bei uns herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Haussammlung im Juni:

Wie schon im letzten Jahr, werden wir im Juni wieder eine Haussammlung im Gemeindegebiet durchführen. Wir treten in Uniform auf und sind natürlich alle Mitglieder der Feuerwehr in Probsteierhagen. Sind Sie mit unserer Arbeit einverstanden und wollen uns ein wenig unterstützen, dann ist ein kleine Spende herzlich willkommen. Alle Spendengelder bleiben natürlich bei uns in der Kasse, da wird nichts an übergeordnete Institutionen abgeführt. Wir werden mit den Geldern kleinere Anschaffungen tätigen, die helfen den Ablauf bei Übungen und Einsätzen insgesamt zu vereinfachen. Es gibt schließlich immer etwas, dass auf der Wunsch- liste steht und nicht vom Gemeindeetat abgedeckt wird. Das hilft außerdem die abgespannte Finanzlage der Gemeinde zu entlasten. Sollte der Wunsch bestehen, können auch Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

Termine im Juni :

12.06.07 19.30 Uhr : Einsatzübung
26.06.07 19.30 Uhr : PA-Grundausbildung
30.06.07 9.00 Uhr : Maschinisten-Sonderdienst

I. Stoltenberg, LM
Schriftwart



Polizeistation Probsteierhagen

Alte Dorfstraße 72
Tel. 04348 / 318
24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Sieht ja gut aus

Wenn ich den Dreck meines Hundes mitnehme. An immer mehr Stellen sind mittlerweile Boxen aufgestellt worden, aus denen man Tüten für die Hinterlassenschaft der Vierbeiner nehmen kann. Diese sollen danach im Abfallkorb entsorgt werden. Offenbar ist jedoch einigen Hundehaltern der Weg zu weit oder die Last zu schwer. Immer häufiger sieht man in den Gebüsch am Weg die liebevoll versteckten Tüten aus den Hundekloboxen.

Liebe Hundehalter, nicht nur einen guten Eindruck erwecken und dann die Tüte wegwerfen, sondern diese auch ordnungsgemäß entsorgen.

Aus den Dienstbüchern

Ruhestörung

Im Neubaugebiet Moorkamp kam es zu einer etwas größeren Feier. Die Musik wurde für das Empfinden der Nachbarn wohl dann doch etwas zu laut. Nach einem Anruf über 110 sorgte der Nachtdienst für eine etwas leisere Musik.

Unfallflucht

In Brodersdorf wurde ein Schild durch einen Kleintransporter beim Rangieren umgefahren. Der Verursacher machte sich dann aber still und heimlich aus dem Staub. Eine aufmerksame Anliegerin hatte den Vorfall beobachtet und sich das Kennzeichen notiert. Dem flüchtigen Fahrer des Fahrzeuges steht jetzt ein Verfahren wegen Unfallflucht ins Haus.

Hühner auf der Straße

In Passade machte der Hahn mit seinen Hühnern einen Betriebsaufzug. Ein Verkehrsteilnehmer erkannte die möglichen Gefahren für die Tiere und rief über 110 an, damit die Tiere den Ausflug auch überleben. Vor Ort wurde der Hahn mit Gefolge auf ein Grundstück getrieben.

Das Ende vom Lied

Ein Motorradfahrer fiel anderen Verkehrsteilnehmern auf, weil er sich doch nicht so recht an die Regeln der Straßenverkehrsordnung halten wollte. Unter anderem soll er mit überhöhter Geschwindigkeit über Sperrflächen und in Kurven überholt haben. In Wisch war dann Schluß, der Motorradfahrer rauschte von hinten in ein vor ihm nach links abbiegenden PKW. Er wurde schwerverletzt mit einem Rettungswagen in das KKH Preetz gebracht. Am Motorrad entstand Totalschaden.

Radfahrer übersehen

Beim Verlassen eines Grundstückes übersah ein Fahrzeugführer in Neustein ein von rechts kommendes Fahrrad. Es kam zu Zusammenstoß, bei dem die Radfahrer leicht verletzt wurde.

Verbremst und doppelt geschädigt

Im Verlauf der alten Dorfstraße kam ein Motorradfahrer durch einen Fehler beim Bremsen zu Fall. Er wurde durch den Unfall verletzt. Nach dem Sturz ist zu dem schon entstandenen Schaden am Motorrad wohl noch ein LKW über das Hinterrad des auf der Straße liegenden Krades gefahren. Pech also im doppelten Sinne.

Nachlese zu Vatertag

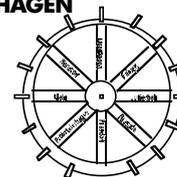
Das Wetter spielte in diesem Jahr wieder einmal mit, bei gutem Wetter waren viele Leute auf Vatertagstour. Bereits in den frühen Nachmittagsstunden kam es dann wie immer im „Brausebrand“ zu kleineren Rempelen und Schlägereien. Erschreckend war für die eingesetzten Kollegen nicht die eigentlichen Tathandlungen, viel schlimmer wurde es von ihnen empfunden, von – mit Verlaub gesagt – angesoffenen Jugendlichen vollkommen grundlos auf das Schlimmste angepöbelt zu werden. Offenbar war die Kinderstube bei einigen jungen Männern wohl doch nicht so gut. Regelrecht Rache nahmen die Kollegen, als sie einen angetrunkenen Jugendlichen nach eben solch einem Benehmen durch die erboste Mutter von der Vatertagstour abholen ließen. Vielleicht war das den jungen Mann ja eine Lehre.

In Stein kam es zu einer etwas größeren Auseinandersetzung zwischen zwei Jugendgruppen. Bei der Auseinandersetzung wurde ein Beteiligter regelrecht KO geschlagen und stürzte in der Folge so unglücklich auf einen Stein, dass zunächst von den eingesetzten Rettungskräften von einer lebensgefährlichen Verletzung ausgegangen wurde. Mit viel Glück war am nächsten Tag schon wieder halbwegs fit.

Rüdiger Boll, phk

GRUND- UND HAUPTSCHULE PROBSTEIERHAGEN

Dörfergemeinschaftsschule
offene Ganztagschule
Schulverband Probstei-West
Schulleitung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen lädt Sie alle zu unserem diesjährigen Schulfest am **Freitag, dem 08. Juni 2007**, sehr herzlich ein.

Wir beginnen am Nachmittag um 14.30 Uhr in der Pausenhalle mit dem Singen unseres Schulliedes. Danach würden sich alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sehr freuen, wenn viele Besucher ihre Aktivitäten in den Klassen beobachten oder auch daran teilnehmen.

Zur Stärkung werden im Kaffeehaus Kaffee und Kuchen sowie belegte Brote angeboten.

Zur Erinnerung an die Eltern der künftigen 1. Klassen geben wir hier noch einmal die Termine der Elternabende bekannt:

Montag, 02.07.2007, 20.00 Uhr,

Montag, 27.08.2007, 19.00 Uhr,

Einschulung am Mittwoch, 29.08.2007, 8.30 Uhr,

mit Gottesdienst um 10.15 Uhr.

Mit besten Grüßen aus Ihrer Schule
W. D. John
Rektor

Baltic Skating

Mit über achtzig Schülerinnen und Schülern nahm die DGS Probsteierhagen am diesjährigen Baltic Skating teil. Bei bestem Wetter fuhren die Kinder und Jugendlichen mit Inlinern und Rollern je nach Lust und Ausdauer Strecken zwischen 2,5 und 25 km am Schönberger Strand entlang. Gut gelaunt und hochmotiviert wuchsen einige Kinder dabei auch dieses Jahr wieder über sich hinaus. Der „Großausflug“ konnte wieder nur dank der Einsatzbereitschaft unserer Elternschaft durchgeführt werden, wofür wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken möchten.

B. Christensen

Schreibfreude durch Horror

Im Deutschunterricht der Klasse 2b der Dörfergemeinschaftsschule lüften die kleinen Sprachdetektive momentan einige „Schreibgeheimnisse“, also Kniffe und Tricks um einen guten Text zu schreiben.

Jonas hat gleich mehrere in seinem Text versteckt:

Das Horrorschloss

Alle Kinder in der Schule waren aufgeregt, denn sie machten eine Fahrt in ein Horrorschloss. Als sie da waren, war es stockdunkel. Plötzlich erhellte ein Blitz den Platz und dieser war jetzt in Licht getaucht. Im Licht flatterten Fledermäuse, die laut quiekten und heftig mit den Flügeln schlugen. „Ist das gruselig“, sagte ein Mädchen. Sie hieß Laura und sie ist manchmal sehr ängstlich. Aber jetzt wurde es Zeit in das Schloss zu gehen, dort saß ein schwarzer Vogel auf einer Stange und krächzte die Ankömmlinge munter an.

Plötzlich ertönte Geistergeheul. Alle kreischten und rasten durcheinander. „Bitte Ruhe!“ rief die Leiterin namens Sophie. Es dauerte nur ein paar Minuten, dann hatten alle sich beruhigt. Sophie erklärte ihnen den Vorfall. Sie sagte: „Den Schrecken haben wir allerdings einem von ihnen zu verdanken.“ „Und wie wird das Geistergeheul ausgelöst?“, fragte einer der Gäste. Sophie erklärte es ihnen. Sie sagte: „Wenn man auf eine dieser Platten tritt,“ sie zeigte auf eine im Boden eingelassene blaue Platte, „wird dieses gruselige Geistergeheul ausgelöst.“ Da lösten sich unter allen Gästen Platten und sie stürzten eine Art Rutsche hinunter. Plötzlich bewegte sich vor ihnen ein Skelett. Die Gäste bemerkten aber, dass das Skelett nicht echt war. Sie gingen einen dunklen Gang entlang und anschließend eine Treppe hinunter. Von der Decke tropfte Blut herab und ein Gast fragte, ob hier wirklich einmal jemand gestorben sei. Sophie sagte: „Nein.“ und alle waren erleichtert. Ende!!!



**Tennisclub
HAGEN**

Neu bei uns !

Speedminton®

Schneller als Badminton, besser als Squash und einfacher als Tennis. Die neue Sportart für die ganze Familie. Überall und jederzeit spielbar. Kein Netz, nur zwei Schläger und los gehts. Einweisungen und Übungsstunden bei uns. Einzigartig im Norden. Weitere Informationen bei Ron Warncke 0431/2214214.

„Tag der Offenen Tür“ auf der Tennisanlage Trensahl

Am 20. Mai war es so weit. Wir vom Tennisclub Hagen luden zu einem Sommer- und Kinderfest auf unsere Anlage am Trensahl ein. Pünktlich zum Startschuss um 11 Uhr konnten wir die ersten Gäste begrüßen, die sich gleich Tennisschläger schnappten und los legten. Schnell füllte sich die Anlage und wir konnten gegen 11.30 Uhr mit unseren Spielen beginnen. In 6 verschiedenen Wettbewerben konnten sich die ca. 20 Kinder messen. Schlagen, Laufen, Werfen und Fangen stand auf dem Programm und verlangte den Spielern ordentlich etwas ab, so kam die Mittagspause mit Würstchen gerade recht. Frisch gestärkt wurde die zweite Hälfte der Spiele in Angriff genommen. 15.30 Uhr war es dann geschafft und auch die letzten Nachzügler hatten die Wettbewerbe erfolgreich beendet und der Höhepunkt des Tages lag an. Gespannt warteten die Kinder auf ihre Urkunden mit ihren hart erkämpften Ergebnissen. Noch mal turbulent ging es auf der Anlage zu, als dann die Preise verteilt wurden.



Wer nun dachte, die Kinder hatten genug vom Tennis, irrte. Gleich wurden wieder Schläger und Bälle geschnappt und auf den Plätzen weiter gespielt.

Einen ausführlichen Bericht und viele Bilder des Tages finden Sie auf unserer Internetseite tchagen.de.

Vielen Dank an die zahlreichen Helfer und auch an unsere eifrigen Teilnehmer, hoffentlich sehen wir uns bald wieder auf unserer Anlage.

Ron & Marie

Unsere Angebote 2007:

- kostenloses Schnuppertraining
 - Kleinspielergerätepool für Kinder
 - Erweitertes Angebot: Speedminton
 - Probejahr:
 - halber Beitragssatz für Erwachsene
 - 20 € für Kinder inklusive wöchentliches Training in kleinen Gruppen
 - regelmäßiger Tennistreff für Erwachsene
 - freie Benutzung unserer Anlage
- Weitere Informationen jeden Donnerstag und Freitag auf unserer Anlage oder unter der 0431/2214214.
Wir freuen uns auf Sie!

Heimspiele der Tennismannschaften auf der Tennisanlage Trensahl -

Sa. 02.06.07 14:00 Uhr Damen vs TC Lütjeburg
 So. 03.06.07 09:00 Uhr Damen 40 vs TSV Pansdorf
 Sa. 16.06.07 14:00 Uhr Herren vs THC Neumünster
 Sa. 23.06.07 14:00 Uhr Damen vs TC Wankendorf
 So. 24.06.07 09:00 Uhr Damen 40 vs TC Boostedt
 Sa. 30.06.07 14:00 Uhr Herren 40 vs TG Raisdorf
 So. 01.07.07 09:00 Uhr Herren 55 vs Sereetzer SV v. 2003
 Zuschauer und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

wiederkehrende Termine Trainingszeiten des TC-Hagen -

Mo. 18:00 - 19:00 Uhr Damen
 Di. 18:00 - 20:00 Uhr Herren alle Mannschaften
 Mi. 17:00 - 19:00 Uhr Damen 40
 Mi. 19:00 - 20:00 Uhr Damen
 Do. 15:00 - 18:00 Uhr Jugend
 Do. 18:00 - 20:00 Uhr Herren alle Mannschaften
 Fr. 14:00 - 17:00 Uhr Jugend

Interessierte und Gäste sind herzlich eingeladen.
 Gäste, die Tennis spielen möchten, oder einen Tennispartner suchen, können sich bei Uwe Kloth, unter der Rufnummer 0 43 48 - 14 65 melden.

Mit freundlichen Grüßen
 Manfred Hannappel

Tommy Konkol, Bundessieger im Luftgewehrschießen

Im November 2006 wurde Tommy Konkol „Bundessieger im Luftgewehrschießen – stehend aufgelegt“ in seiner Altersklasse Schüler II Jungen, mit 196 Ringen. Tommy ist Jahrgang 1992.

Tommy wurde „entdeckt“ im Jahr 2004 beim Vogelschiessen der Gemeinde Probsteierhagen. Herr Gerhard Doerk war damals eingeteilt als „Aufsicht beim Schützen“. „Mir fiel der Tommy gleich auf. Er nahm das erste Mal ein Luftgewehr in die Hand und schoß sicher und selbstbewußt in seiner



Disziplin“. Tommy schoß stehend aufgelegt die beste Ringzahl und erhielt seinen ersten Pokal. „Ich schlug Tommy vor, daß er unbedingt weitermachen müsse“, so Herr Doerk. Tommy wurde Mitglied bei der „Kyffhäuser Kameradschaft Probsteierhagen“. Er ging von nun ab stets zu den Übungstagen und trainierte eifrig mit den Vereinswaffen in seiner Disziplin. Er nahm regelmäßig an Landeswettbewerben teil. Herr Doerk nahm den Jungen unter seine „Fittiche“ und lieb ihm für die Wettkämpfe eines seiner Luftgewehre. Zusätzlich übte er mit Tommy in seinem Schießkeller. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Tommy wurde Kreismeister 2006. Bei der Landesmeisterschaft 2006 belegte er den 3. Platz und als Krönung den 1. Platz beim Bundesvergleichsschießen im November 2006. In diesem Jahr wurde er Kreismeister mit 293 Ringen.



v.l. Herr Schütt, Mama Konkol, Oma Schmidt, Tommy, Gerd Doerk, Dennis Lala

Nun kam die Oma von Tommy, Frau Friedel Schmidt auf die Idee, „Der Jung braucht endlich eine eigene Waffe“. Es wurde ein Angebot von der „Büchsenmacherei Schütt“ in Schönkirchen eingeholt und die Waffe bestellt. Da der Preis für „Omas Geldbörse“ ein wenig zu hoch war, schlug Herr Doerk vor, unter den Geschäftsleute in Probsteierhagen und Schönkirchen Sponsoren zu finden. Von der Idee begeistert, waren viele sofort bereit, einen Zuschuß zum neuen Luftgewehr zu gewähren. Wir bedanken uns bei den Firmen „Bäckerei Schlüter“, „Waldgasthof Trensahl“, „Ihre Kaufmann Baasch“, „Autogalerie Probsteierhagen“, „Gartenbau Rolf Maas“, „Elektro Rethwisch“, „Probsteier Wurstfabrik Pfeifer“, „DeLa-Bauservice“, „Versorgungstechnik Kurt Arendt“, „Tischlermeister Peter Gaede“, „Metallbau



v.l. Herr Schütt, Oma Schmidt, Gerd Doerk

Rave“, „Suckow´s Gasthof“, „Schlachtermeister Ludwig Schierer“, „Probsteer Blomendeel“, „Metallbau Nord Heiko Timm“, „Fleischermeister Bernd Steffen“, „Büchsenmacherei Schütt“, „Gerds Flintenfreunde“ und natürlich „Oma Friedel Schmidt“.

Anlässlich der Konfirmation von Tommy am 29.04.07 wurde ihm von Herrn Doerk ein Waffenfutteral mit einem „Holzluftgewehr“ symbolisch übergeben. Nun wollte ich von Tommy wissen, was er denn gedacht hatte, als er das Holzgewehr erhielt. Oma Schmidt meinte daraufhin: „Der Jung konnte gar nichts sagen. Es hatte ihm völlig die Sprache verschlagen. Er war so überrascht und hatte Tränen in den Augen. Er konnte gar nicht glauben, daß er nun ein „richtiges“ Luftgewehr erhalten sollte. Ich danke allen, die es ermöglicht haben, dem Tommy diese Freude zu bereiten“.

Wir freuen uns, daß wir in Firmenräumen der **Büchsenmacher-ei Schütt** am 02.Mai Tommy sein neues, eigenes Gewehr im würdigen Rahmen übergeben konnten. Man kann nicht sagen, was stärker war, was Strahlen des Jungen oder der Stolz der Oma und von Herrn Doerk. Tommy versprach uns, nun kräftig weiter zu üben und verabschiedete sich mit den Worten: „Nun gehen wir gleich zu Herrn Doerk in den Schießkeller und üben mit der neuen Waffe.“

Alexandra Klostermann
Büchsenmacherei Schütt

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Gruppe Probsteierhagen.

1. Vors.: T. Petersen
Tel. 04381 - 40 47 08



Seit dem 31.03. lief der Hundeführerlehrgang. Rund 15 Hunde verschiedener kleiner Rassen übten mit viel Fleiß die Übungsteile.

Unsere neue Obfrau für Begleithundausbildung, Antje Polomski, hatte alle Hände voll zu tun mit der bunten Runde. Mit viel Spaß und Geduld bei „schwierigen“ Kandidaten, wurde jeden Samstag bis einschließlich dem 02.06.07 geübt. Ob es ums „bei Fuß gehen“, dem „freien Ablegen“ oder dem Wort „Halt“ ging, jeder zeigte von Mal zu Mal, dass zu Hause kräftig weiter geübt wurde. Der gemütliche Teil bei Kaffee und Kuchen (für uns Menschen), wo die Hunde dann ausgiebig miteinander toben konnten, durfte natürlich nicht fehlen. Nun ist der erste Teil des Hundeführerlehrgangs beendet und wir



Nein, Dackel betteln nicht!

hoffen, dass wir die tolle Gruppe zum zweiten Teil, der am 28.07. beginnt, wiedersehen werden.

Beim nächsten Hundeführerlehrgang wird intensiv auf die Begleithundprüfung Teil 1 am 29.09. hingearbeitet. Die wichtigsten Prüfungsteile sind der Gehorsam, untergliedert in: „Führigkeit“, „Folgsamkeit“, „Ablegen“, „Verhalten bei Geräuschen“, „Verhalten gegenüber Menschen“ und „Verhalten im Straßenverkehr“. Wenn Sie weitere Info haben oder sich anmelden möchten: Antje Polomski Tel.: 04344 - 9143

Vorschau: Am **28.07.07** Beginn Hundeführerlehrgang um 14 Uhr bei Wind und Wetter auf dem Hundeplatz in Trensahl (hinter den Sportplätzen)

Alexandra Klostermann
Öffentlichkeitsarbeit

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Neues aus der Heinrich-Heine-Schule

Fachtage:

Ein besonderes Unterrichtserlebnis hatten die 7. und die 11. Klassen am 2. Mai, als sie gemeinsam unter Leitung von Herrn Nissen und den übrigen Geschichtslehrern einen „**Fachtag Hanse**“ durchführten. Als Einstieg in die Beschäftigung mit dem Thema vermittelten die Elftklässler den jüngeren Mitschülerinnen und Mitschülern ihr Wissen über die Hanse, und gemeinsam sah und besprach man Filme zum Thema. Den Höhepunkt bildete aber zweifellos eine Fahrt mit der Kieler Hansekogge auf der Förde. Insgesamt sechsmal lief sie im Verlauf des Vormittags und frühen Nachmittags den Möltenorter Hafen an, um neue Gruppen aufzunehmen. Während der etwa 45minütigen Törns, die überwiegend bei herrlichem Sonnenschein stattfanden, erfuhren die Schülerinnen und Schüler vieles über die Hanse und über alles, was mit der Hansekogge zusammenhängt.

Im Rahmen von Fachtagen zum Thema „**Bertolt Brecht**“ präsentierte am 3. und 10. Mai insgesamt 12 Projektgruppen des 13. Jahrgangs, was sie in etlichen Arbeitswochen aus dem Rahmenthema gemacht haben. Theaterstücke, Radiofeatures und Hörbücher, Filme mit echten Darstellern und Knetgummifiguren, Internetseiten – das Spektrum war riesig und zeigte, wie einfallsreich und kreativ viele Gruppen gearbeitet hatten. Ein Nebeneffekt: Auf der „Zielgraden“, kurz vor Ende der Schulzeit, lernten viele noch neue und bislang unbekannte Talente ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler kennen.

Talentwettbewerb Fußball 2007

Weniger bolzen, mehr spielen – das ist verkürzt und vereinfacht gesagt der Gedanke, der hinter dem vom Deutschen Fußball-Bund aus Anlass der WM 2006 ins Leben gerufenen Talentwettbewerb Fußball steht.

Am 26. April konnte man auf den Heikendorfer Sportplätzen bei herrlichem Sonnenschein erkennen, dass wir im Kreis Plön und besonders auch an unserer Schule eine Menge Spielerinnen und Spieler haben, die technisch sehr gut mit dem Ball umgehen können. Sieben Übungen mussten die ca. 100 Elf- bis Dreizehnjährigen individuell absolvieren, vom Dribbling auf Zeit übers Jonglieren bis zum präzisen Elfmeterschuss. Danach folgte als Mannschaftswettbewerb noch ein Turnier auf Kleinfeldern.

Insgesamt belegte unsere Mädchenmannschaft von 6 Teams den zweiten Platz. Auch unsere erste Jungenmannschaft, die „Kraftprotze“, belegten den zweiten Platz, während die „Wirbler“ sich mit dem 5. Platz bei immerhin 12 Jungenteams zufrieden geben mussten. Für das Landesfinale qualifiziert haben sich die beiden Mannschaften der Realschule Schönberg. Die besten Einzelergebnisse erzielten drei von unseren Schülern: Laurence Venus, Christoph Bauer und Benjamin Kersch.

Möglich wurde diese Veranstaltung durch das enge Zusammenwirken vom Kreisfußballverband Plön und unserer Schule, vertreten durch die Fußball-AG, aber auch durch die außerordentliche Kooperationsbereitschaft des Heikendorfer Sportvereins und der Gemeinde Heikendorf. Nicht zuletzt ist der Sportkurs des 12. Jahrgangs zu erwähnen, der die

Technikstationen betreut hat. Diese Veranstaltung hat einen großen organisatorischen Aufwand erfordert, der sich aber in jeder Beziehung amortisiert hat.

Reimer Theilig

Filmprojekt im Rahmen des „Girls' Day“

Im Rahmen des Mädchen- und Jungentages der HHS (bundesweit „Girls' Day“) wurde dank der finanziellen Förderung durch das LOS-Programm ein Projekt realisiert, in dessen Verlauf eine Mädchengruppe und eine Jungengruppe (7./8.Klasse, 14M. und 12J.) mit kompetenter Unterstützung durch MitarbeiterInnen des Offenen Kanals Kiel und aus der Jugendarbeit jeweils einen Film drehten zum Thema Lebens- und Berufsplanung. Mit viel Einsatzbereitschaft und Freude arbeiteten alle an mehreren Nachmittagen intensiv an ihren Reportagen. Dabei erfuhren sie viel Entgegenkommen seitens ihrer InterviewpartnerInnen in den besuchten Betrieben. (Vielen Dank!) Die SchülerInnen lernten nicht nur die journalistische Arbeit und die Gestaltung des fiktiven Rahmens kennen, sondern waren auch eng in die technische Ausführung bis hin zum Schneiden des Endproduktes einbezogen, sodass sie viele interessante Impulse erhielten.

Jutta Glänzer

Fremdsprachenwettbewerb:

Über 20 Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen nahmen in diesem Jahr am Fremdsprachen Einzel- und Gruppenwettbewerb in den Sprachen Englisch und Latein und erhielten dafür neben einer Urkunde auch die Anerkennung und in Einzelfällen kleine Geldpreise der Landesjury. Herzlichen Glückwunsch!

Terminhinweise:

Das mündliche Abitur findet in diesem Jahr wie angekündigt vom 11.-13. Juni statt. Für die Schülerinnen und Schüler ist an diesen Tagen schulfrei. Laut Schulkonferenzbeschluss und nach Absprache mit Schüler Helfen Leben können diese Tage aber genutzt werden zur Teilnahme am „Sozialen Tag 2007“, an dem sich die Heinrich-Heine-Schule dafür am 19. Juni nicht beteiligen wird.

Die 9. Klassen machen vom 25.6.-6.7. ihr diesjähriges Betriebspraktikum, um erste Einblicke in die Arbeitswelt zu bekommen. Vom 22.6. bis zum 1.7. erwartet die Schule auch wieder den Besuch einer Schülergruppe aus Angers im Rahmen des jährlichen Schüleraustausches.

Anfang Juni führt der Schulchor unter der Leitung von Heino Tangermann die Carmina Burana von Carl Orff auf. Es singen noch der Eltern-Lehrer-Chor und der Oberstufenchor der IGS Neumünster mit, begleitet von 3 Solisten und dem Schlagzeug-Ensemble des Studienseminars Kiel. Die Schlagzeuger warten am Konzertabend noch mit einem eigenem Programm unter der Leitung von Paulgerfried Zulauf auf. Dieses Konzert wird am 02. Juni um 19.30 Uhr in der Neumünsteraner Stadthalle zu Beginn der Schultheaterwoche wiederholt.

Die Big Band der Heinrich-Heine-Schule tritt im Rahmen der Kieler Woche am Montag, 18. Juni um 16.00 Uhr auf dem Alten Markt und am Freitag, 22.06. um 13.30 Uhr auf der Bühne der Haifischbar am Hauptbahnhof auf.

Am 25. Juni findet um 19.00 Uhr ein Sommerkonzert in der Aula des Gymnasiums statt. Hier präsentieren sich u.a. der Musical-Chor, der Mittelstufenchor, die Percussion-AG und die Jazz-Combination.

Dr. Norbert Sieverding

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



Start gut, Wetter gut, Stimmung gut.

Unser diesjähriges Ansegeln am 13. Mai 07 war ein toller Start in die neue Segelsaison. Obwohl die Wettervorhersagen nicht viel Mut machten, blieb es am Sonntag trocken und wir hatten einen mäßigen Wind. Schon am 27. April 07 haben einige Aktive und fleißige Helfer den Saisonstart vorbereitet. Die etwas größeren Boote wurden mit Trailern zu Wasser gebracht, der Rasen gemäht, die Schwimmwesten bereit gelegt und die Optis aus dem Winterlager geholt und auf dem Gelände gelagert.



1. Vorsitzender SVPa Johann Rathjen kontrolliert noch einmal die Boote

Mit einer so großen Teilnehmerzahl, bestehend aus Mitgliedern, ehemaligen Seglern, interessierten Besuchern und Gästen, hatten wir nicht gerechnet und bei bester Stimmung waren die Grill-Vorräte bald verzehrt. Die ersten Segeltörn's auf dem Passader See bei Windstärken zwischen 3 und 5 machten besonders den Jugendlichen viel Spaß. Schnell waren die Optis und Jollen im Wasser, die Bootsmannschaften gebildet und ab ging die Fahrt über den See.



Unsere Jugendlichen mit Trainern und Gästen

Wind, Wellen und viel frische Luft machten hungrig und da kamen die gespendeten Kuchen unserer fleißigen Muttis gerade richtig. Kaffee und Kuchen bildeten den Abschluss dieses guten Starts bei gutem Wetter und guter Stimmung.

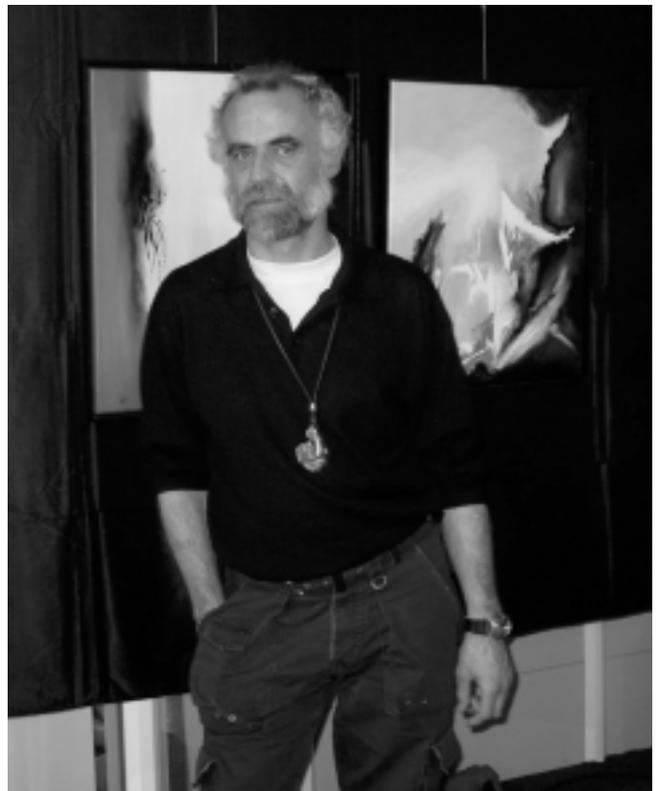
Man trifft sich jeden Freitag Nachmittag beim Jugendtraining ab 15.00 Uhr Opti-Segler (die Jüngsten und Anfänger) und ab 17.00 Uhr Jollen-Segler.

Peter Spiegelner

17. Kunstwochenende in Stein und Wikingerlager mit historischem Kunsthandwerk

Stein () Das 17. Kunstwochenende in Stein, nahe Laboe, an der Kieler Außenförde, ist das Ereignis, das bereits bei vielen Freunden der schönen Künste seinen festen Platz im Terminkalender gefunden hat. Am Sonnabend 7. und Sonntag, 8. Juli ist wieder Gelegenheit, den unterschiedlichsten Kunstschaaffenden aus ganz Deutschland über die Schulter zu sehen, bei einem lockeren Gespräch über die Arbeiten zu sprechen und natürlich so manches kleine Kunstwerk nach Hause zu tragen.

Immer wieder gelingt es dem freischaffenden Künstler Rainer Gori die Top-Leute aus den verschiedenen Genres an die Ostsee zu locken und eine spannende Mischung aus Kunsthandwerk und gestaltender Kunst zu präsentieren.



Im großen Saal des „Haus des Kurgastes“ und im Außenbereich des beliebten Restaurants ist für die Gäste die große „Ideenschmiede“ eingerichtet.

Der Organisator „Gori“ selbst zeigt seine neuesten Acryl-Bilder und maritimen Motive, die bereits als Reproduktionen und Postklappkarten großen Anklang gefunden haben.

Acryl-Bilder, Collagen, Aquarelle oder die ganz besonderen „schrägen Bildobjekte“ sollen den Betrachter fesseln. Kohlezeichnungen, Linoldrucke, die Zier- Gebrauchs- und figürliche Keramik haben ihren festen Platz in der Präsentation gefunden. Holzreaktionen oder die spezielle Gartenkeramik finden immer wieder das Interesse von Einheimischen und Gästen gleichermaßen.

Unikatschmuck, Ledermode, Leinenarbeiten, Taschen oder Webarbeiten zeigen die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten und die individuellen Handschriften der Künstler.

Da fallen Skulpturen aus Holz oder Metall ins Auge, Glaskunst



und die viel beachtete Porzellanmalerei weckt das Interesse, ebenso wie die Kunstschmiedearbeiten und Gedrechseltes. Für ganz neue Eindrücke und Erlebnisse werden in diesem Jahr die Wikinger sorgen. So lassen sich die Sippen „Isarnho“ und die „Schlechte Saat“ gerne in die Zelte blicken und sorgen dafür, dass unsere nordische Vergangenheit mit Handwerk und verschiedenen Aktivitäten hautnah erlebt werden kann. Besonders die Kinder dürfen sich auf das neue Angebot freuen. Fast 30 Stände bereichern das Kunstwochenende auf besondere Weise. Ein historisches Wikingerschiff wird am Sonnabend am Steiner Strand erwartet.

Eröffnet wird das Kunstwochenende am Sonnabend um 11 Uhr. Bis 19 Uhr ist dann Gelegenheit für einen ausgiebigen Kulturbummel. Am Sonntag in der Zeit von 10 bis 18 Uhr kann ein Besuch der Ausstellung nahe der Steilküste, mit Blickkontakt zum Laboer Ehrenmal, fest eingeplant werden. Eintritt 1 Euro.

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **18. Juni und 09. Juli.**

*** Bitte beachten: ab 2007 hält der Bücherbus Alte Dorfstr. 11!

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian!

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman für Erwachsene:

Dönhoff, Tatjana Gräfin: Die Flucht. - Bloomsbury, 2007.
Lena Gräfin von Mahlenberg kehrt im Herbst 1944 auf das elterliche Gut in Ostpreußen zurück, weil ihr schwer kranker Vater das Gut nicht mehr führen kann. Lena muss sich um Landwirtschaft, Personal und einige zugewiesene Kriegsgefangene kümmern. Der Kriegswinter und die immer näher rückende Rote Armee lassen persönliche Differenzen zwischen Vater und Tochter in den Hintergrund treten. Lena muss die Flucht organisieren. Im Januar 1945 macht sich der

Treck schließlich auf den Weg gen Westen und ist Kälte, Hunger, Tod und Vergewaltigung ausgesetzt. Der Roman zum großen ARD-Zweiteiler mit Maria Furtwängler in der Hauptrolle.

Sachbuch für Erwachsene:

Degen, Michael: Mein heiliges Land : auf der Suche nach meinem verlorenen Bruder. - Rowohlt, 2007.

Der bekannte Schauspieler Michael Degen, geboren 1932, überlebt den Nationalsozialismus mit seiner Mutter im Berliner Untergrund. 1949 fährt er mit einem Schiff nach Israel, um seinen Bruder zu finden, der 1940 nach Israel fliehen konnte. So dramatisch sein gelebtes Leben ist, so mitreißend und persönlich vermag Michael Degen davon zu erzählen. Er zeichnet dabei nicht nur ein lebendiges, bewegendes Bild der Gründungsjahre Israels, sondern auch der Nachkriegszeit in Deutschland. (TH 130 Deg)

Kinderbuch

Unenge, Johan: Ich, Josefin, und meine beste Freundin. Oetinger, 2007.

Villa-Ulla wohnt in einer Villa voller Gold. Josefin kann sie zuerst nicht ausstehen, weil Villa-Ulla immer so angibt. Aber eigentlich kann man ziemlich viel mit ihr erleben. Josefin und Villa-Ulla treffen einen sprechenden Hund, dressieren Zirkusfrösche und riskieren etwas. Ein Buch, das gute Laune macht und das sich auch zum Vorlesen eignet. (ab 9 Jahren)

Hörbuch für Kinder:

Reider, Katja: Rosalie & Trüffel : eine Geschichte von der Liebe. - der Hörverlag, 2007.

Ein Hörspiel für Kinder über das Glück und die Liebe. Rosalie ist ein Hausschwein, Trüffel ein Wildschwein. (Ab 6 Jahren)

PASSADE

Flohmarkt

Bei wunderschönem Frühlingwetter fand am 5. Mai der diesjährige Flohmarkt statt. In und vor dem Dörpshuus konnte wieder nach Herzenslust gefeilscht und gehandelt werden. Für das leibliche Wohl gab es Kaffee und Kuchen, die Kommunale Wählervereinigung hatte wieder für eine gute Organisation der Veranstaltung gesorgt.





Neues Fahrzeug wurde gleich eingeweiht

Lange musste die Passader Feuerwehr auf ihren neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) warten, nun klappte es mit der Übergabe am gleichen Tag wie die Abnahme der Leistungsbewertung Roter Hahn I.

Am Montag, dem 21. Mai kamen auch viele Dorfbewohner, um diesen beiden Ereignissen beizuwohnen.

Mit Blaulicht und Martinshorn fuhr Bürgermeister Hagen Klindt mit dem neuen MTW am Dörpshuus vor, wo die aktive Wehr und die Jugendfeuerwehr bereits angetreten war. Nach der Schlüsselübergabe an den Wehrführer Hauke Klindt wurden auch gleich einige kleine Probefahrten durchgeführt. Das neue Fahrzeug wird überwiegend im Jugendfeuerwehrbereich eingesetzt, ein sicherer Transport der JFW ins Zeltlager in den Sommerferien ist nun gewährleistet.

Anschließend hieß es „Hurra, hurra, die Schule brennt...“

Für die Abnahme „Roter Hahn Stufe I“ wurde ein Feuer in der alten Schule am See angenommen, außerdem war dort eine verletzte Person eingeschlossen und musste von den Atemschutzträgern gerettet und anschließend weiterhin betreut werden. Die Wasserentnahme erfolgte aus dem See. Nach Beendigung der Übung zogen sich die Prüfer zurück und gaben später das Ergebnis bekannt: 158,5 Punkte wurden erreicht und die Plakette an den Wehrführer übergeben.

Ingrid Lorengel



Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus

Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und –CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **19. Juni und 10. Juli.**

Tegelredder, Grootkoppel 11.40 – 12.00 Uhr

Bushaltestelle, Feuerwehr 16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian!

PRASDORF

Der **Bücherbus** kommt am **Montag, den 11. Juni 2007**, und hält

an der Telefonzelle von 09h40 – 09h55 Uhr

am Feuerwehrgerätehaus von 17h00 – 17h15 Uhr

und in der Teichstraße von 17h20 – 17h45 Uhr

Totenbeliebung Prasdorf von 1759

Liebe Mitglieder,
liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

wie man mit einem Blick auf das Gründungsjahr unserer Totenbeliebung unschwer erkennen kann, wird die Prasdorfer Totenbeliebung im Jahr 2009 auf ihr 250jähriges Bestehen zurückblicken können.

Während der letzten Jahreshauptversammlung im Februar wurde über den Termin der geplanten Festveranstaltung abgestimmt. Diese findet statt am 6. und 7. Juni 2009.

Der von der Mitgliederversammlung gewählte Festausschuss besteht aus Karl-Ernst Speth, Wölfi Klindt, Heini Boldt, Walter Kruse und Matthias Gnauck.

Für eine Festschrift oder eine Chronik der Totenbeliebung brauchen wir noch Material. Wer also von der Totenbeliebung alte Unterlagen, z.B. Protokollbücher, alte Satzungen oder auch alte Fotos hat, der melde sich bitte beim Vorsitzenden Karl-Ernst Speth oder beim Schriftwart Matthias Gnauck. Wir werden diese Unterlagen dann sichten, wenn möglich kopieren und die Originale den Eigentümern zurückgeben.

Für Ihre / Eure Bemühungen bedankt sich schon jetzt ganz herzlich

Der Vorstand

Sparclub „Hol di ran“

Der Sparclub „Hol di ran“ lädt alle Sparerinnen

Freitag, den 15.06.2007 um 20.00 Uhr ins Dörpshus Prasdorf ein.

Erika, Christiane, Angelika, Susanne, Simone und Iris

Teil 3 des Terminkalenders für das Dörpsbus

(Änderungen stets vorbehalten) :

Juni

02. / 03.	PRIVAT	
04.	20h00 Uhr	SPD
05.	17h00 Uhr	Tanzen
	20h00 Uhr	CDU
06.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	20h00 Uhr	WGP
11.	15h00 Uhr	Klönsschnack
12.	17h00 Uhr	Tanzen
13.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
15.	20h00 Uhr	Sparclub „Hol di ran“ - Versammlung
16. / 17.	PRIVAT	
18.	16h00 Uhr	Arbeitsgruppe Dorfchronik
19.	17h00 Uhr	Tanzen
20.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
25.	15h00 Uhr	Klönsschnack
26.	17h00 Uhr	Tanzen
27.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“

Juli

02.	20h00 Uhr	SPD
03.	17h00 Uhr	Tanzen
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	20h00 Uhr	CDU
04.	16h00 Uhr	DRK – Blutspende
09.	15h00 Uhr	Klönsschnack
10.	17h00 Uhr	Tanzen
11.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	20h00 Uhr	WGP
16.	16h00 Uhr	Arbeitsgruppe Dorfchronik
18.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
23.	10h00 Uhr	Ferienpass- aktion
	15h00 Uhr	Klönsschnack
24.	10h00 Uhr	Ferienpass- aktion
25.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“

30.	10h00 Uhr	di ran“ Ferienpass- aktion
31.	10h00 Uhr	Ferienpass- aktion
August		
01.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
	20h00 Uhr	WGP
06	20h00 Uhr	SPD
07.	20h00 Uhr	CDU
08.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
13.	15h00 Uhr	Klönsschnack
15.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
17. / 18. / 19.		Freiwillige Feuerwehr Prasdorf – Sommerfest
20.	16h00 Uhr	Arbeitsgruppe Dorfchronik
22.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
24.	18h30 Uhr	SPD
27.	15h00 Uhr	Klönsschnack
28.	17h00 Uhr	Tanzen
29.	15h30 Uhr	Miniclub
	18h30 Uhr	Sparclub „Hol di ran“
31.	18h00 Uhr	Wehrführerdienstbesprechung des Amtes Probstei

Ich weise nochmals ausdrücklich darauf hin, dass das Dörpsbus bis voraussichtlich zum **11. August 2007** nicht privat gemietet werden kann, da in dieser Zeit der Einbau der neuen Küche erfolgen soll.

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

die in diesem Jahr recht früh einsetzende Vegetation hat es einmal mehr deutlich gemacht :

Nicht nur Hecken und Sträucher sind von den Grundstückseigentümerinnen und –eigentümern zurückzuschneiden, um insbesondere Geh- und Radwege frei zu halten, sondern auch unsere Straßenlaternen wachsen durch Äste und Zweige benachbarter Bäume teilweise recht heftig zu. Dies beeinträchtigt die eigentliche Aufgabe der Straßenbeleuchtung: eben das Beleuchten der Geh- und Radwege.

Eine Nachfrage beim zuständigen Ordnungsamt in Schönberg ergab, dass für das Freihalten der Straßenlaternen die gleichen Maßstäbe und Anforderungen gelten wie für Hecken und Büsche : auch sie müssen von den Grundstückseigentümer/innen frei geschnitten werden.

Insofern bitte ich alle Eigentümer/innen, an deren Grundstücken gemeindeeigene Straßenlaternen stehen zu prü-

fen, ob ein Rückschnitt der Äste und Zweige erforderlich ist (ich kann versichern : bei vielen ist er erforderlich !) und diesen Rückschnitt dann auch baldmöglichst vorzunehmen. Da aufgrund eines früheren Gemeinderatsbeschlusses die Straßenbeleuchtung vom 01.06. bis 31.07. ohnehin abgeschaltet ist, reicht es, wenn der Rückschnitt bis zum 1. August vorgenommen wird.

Vielen Dank im Voraus für die Bemühungen und das Verständnis.

Klärteicherweiterung :

Es wurde ja schon mehrfach über die Auflagen des Kreises Plön als Aufsichtsbehörde für unsere Klärteichanlage berichtet. Heute kann ich Ihnen / Euch verkünden, dass wir einen großen Schritt vorangekommen sind. Die erforderlichen Grundstückskaufverträge wurden mittlerweile beurkundet. Mit der Erweiterung kann es jetzt endlich losgehen. Bei einem Ortstermin mit dem Kreis Plön, dem Amt Probstei und dem von uns beauftragten Ingenieur wurden die Einzelheiten der Baumaßnahme erörtert und abgestimmt. Die eigentliche wasserrechtliche Genehmigung hatten wir im Grundsatz ja schon länger, aber : wie bei so Vielem lag auch hier der Teufel wieder mal im Detail. Sei 's drum : es kann jetzt losgehen und wir hoffen, die Maßnahme bis zum Herbst zu beenden und damit einen weiteren Baustein zur Optimierung unserer Abwassersituation fertig zu stellen.

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

es ist nicht zu übersehen (Hinweisschilder, Straßenbanner) und seit vielen Wochen eines der ersten Gesprächsthemen in unserer Gemeinde :

Unsere Freiwillige Feuerwehr wird in diesem Jahr 100 Jahre alt !

Ein Anlass, zu dem ich den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr im Namen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Prasdorf ganz herzlich gratuliere. Für mich ist dieses Jubiläum ein willkommener Anlass, allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf zu danken und ihnen für ihre ständige Einsatzbereitschaft und ihr Hohes persönliches Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde und der Nachbargemeinden meine Anerkennung auszusprechen. Wir schauen auf 100 Jahre zurück, eine Zeit der großen gesellschaftlichen und politischen Umbrüche, aber auch auf eine Zeit, in der es immer Bürger gab, die bereit waren, für Leben und Gesundheit und Besitz ihrer Nachbarn im Notfall Hilfe zu leisten. Dies geschah oft auch unter Einsatz ihres eigenen Lebens und ihrer eigenen Gesundheit. Diese 100 Jahre stehen für viele tausend Stunden Einsatzarbeit, die von den Kameradinnen und Kameradenehrenamtlich geleistet wurde und geleistet wird. Diese uneigennützig tätigen Frauen und Männer retten und schützen nicht nur das Leben und das Eigentum unserer

Bürgerinnen und Bürger, sie sind auch Garanten für eine intakte Gemeinschaft und leisten mit ihren Aktivitäten somit einen wichtigen Beitrag für das Allgemeinwohl; das gilt auch und insbesondere für das dörfliche kulturelle Leben.

Die Gemeinde weiß, was sie an ihrer Freiwilligen Feuerwehr hat, und deswegen wird sie auch in Zukunft alles im Rahmen ihrer Möglichkeiten tun, um die Feuerwehr gut auszurüsten und damit in die Lage zu versetzen, auch künftig die Sicherheit der Prasdorferinnen und Prasdorfer zu gewährleisten.

Mir bleibt, dem dreitägigen Jubiläumsfest vom 8. bis zum 10. Juni einen harmonischen Verlauf und allen Feuerwehrangehörigen und Gästen viel Spaß und Freude dabei zu wünschen.

In diesem Sinne schließe ich heute mit herzlichen Grüßen

Ihr / Euer
Matthias Gnauck

Hallo liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

am **07. Juli 2007** ist es wieder soweit. Wir werden Prasdorf für ein paar Stunden verlassen und auf geht's zur 5 Gütertour nach Bovenau. Der Unkostenbeitrag, inklusive Kaffee und Kuchen, wird noch in der Tagespresse bekannt gegeben.

Treffpunkt: Bushaltestelle am Dorfteich
Abfahrt: 13.00 Uhr
Rückfahrt ca. 18.00 Uhr

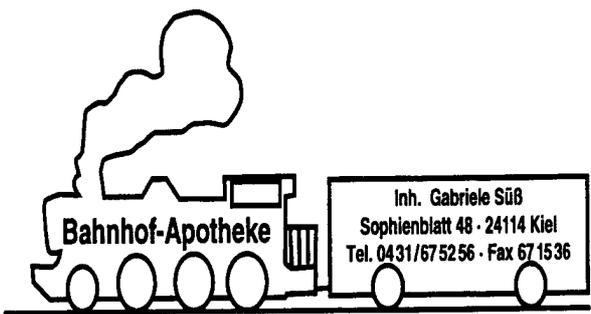
Vorankündigung:

Am 01. September 2007 fahren wir in den Hansa-Park

Treffpunkt: Bushaltestelle am Dorfteich
Abfahrt: 9.00 Uhr
Rückfahrt: ca. 18.00 Uhr

Anmeldung (für die 5 Gütertour bitte bis zum 01.07.2007) bei:

Rita Schauland
Kulturausschussvorsitzende
Dorfstr. 21
Tel: (043 44) 28 79



Bahnhof-Apotheke

Inh. Gabriele Süß
Sophienblatt 48 · 24114 Kiel
Tel. 0431/675256 · Fax 671536

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	8.30 - 18.30 Uhr
Sa	9.00 - 13.00 Uhr

Ich bedanke mich bei allen, die zu meiner Konfirmation an mich gedacht haben und mich mit so vielen Glückwünschen und Geschenken überhäuft haben!

Von dem Geld, das ich bekommen habe, werde ich mir ein Notebook kaufen, das ich mir schon lange wünsche, und natürlich Futter für meine Bartagame...!

Meine Eltern waren auch ganz gerührt über all die Aufmerksamkeiten und sagen ebenfalls herzlich „Danke“!

Malte Melzer

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation bedanke ich mich auch im Namen meiner Eltern recht herzlich.

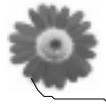


Katharina Helm

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation, möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, ganz herzlich bedanken.

>

>



Christian Voß

Für die Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation möchte ich mich ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und besonders bei meiner Patentante Sigrid, auch im Namen meiner Eltern, bedanken.

Frederike Rose

Dankeschön

Für die vielen Grüße und Geschenke zu meiner Konfirmation bedanke ich mich bei allen Freunden und Nachbarn.

Gerry Bittner

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation möchte ich mich auch im Namen meiner Eltern ganz herzlich bedanken.



Alina Knoblauch

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation, bedanke ich mich auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich

Jenny Krüger

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation, habe ich mich sehr gefreut.
Ich bedanke mich bei allen Spendern für mein neues Luftgewehr, auch im Namen meiner Mutter und meinen Großeltern

Tommy Konkol

Prasdorf im Mai 2007

Allen, die mich zu meiner Konfirmation so nett mit Glückwünschen, Blumen und auch Geschenken bedachten, sage ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlichen Dank.

Luisa von Appen

Probsteierhagen, im April 2007

Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Franziska Steinhoff

Probsteierhagen im April 2007



Dirk Plath **FLIESENVERLEGUNG**

24253 Probsteierhagen · Pommernring 1 e

Machen Sie mehr aus Ihrem Zuhause !

Ich helfe Ihnen dabei:

- Beratung - Planung- Ausführung-

Mobil 01744212562

Tel. 04348 - 919187

Fax. 04348- 919188

Fliesen . Platten . Mosaik

*Auferstehen ist unser Glaube,
Wiederssehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.*

Die Anteilnahme am Tod unserer geliebten Mutter

Dorathea Schneider

† 21.04.2007

*hat uns sehr berührt.
Wir danken allen herzlich für die liebevollen Worte, Karten,
Umarmungen, die schönen Blumen und die Geldzuwendungen für
späteren Blumenschmuck.*

*Peter und Gabriele Schneider
mit Familie*

Probsteierhagen im Juni 2007

Helga Maas

† 05.05.2007

Unser Dank gilt allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Pastorin Paschmann für ihre Trauerrede.

Walter Maas
u. Kinder

Probsteierhagen, im Mai 2007

Kunstwochenende

Haus des Kurgastes in Stein
bei Laboe



**Kunst Design
Kunsthandwerk**

&
Wikingerlager
mit historischen Kunsthandwerk

7. & 8. Juli 07

Sa. 11 - 19 Uhr

So. 10 - 18 Uhr

Eintritt: 1 Euro

Veranstalter : Rainer Gorisch 0172 - 4047810
www.gorisateller.de

Vogelschieszen
der Gemeinde Probstzellerhagen

**Sa. 09.
Juni**

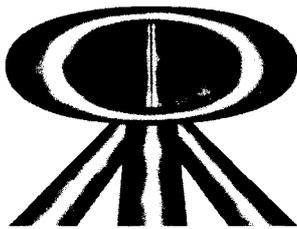
**Festumzug ab Schule
um 14.00 Uhr**



Spiele im Schlosspark,
Kaffee & Kuchen
Grill

Organisatorische Begleitung SV Probstzellerhagen

HOLZBAU MUXALL GMBH



Wir fertigen exklusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.
Wir nehmen uns für Sie Zeit.

EXCLUSIVE HAUSTÜREN

Möbel

TREPPEN

INNENAUSBAU

TROCKENBAU

FENSTER

DACHAUSBAU

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen

☎ 04344 / 4462 ☎ 04344 / 302419



Ich bin

und mache

Mobil !

- Med. Fußpflege
- Fußreflexzonenmassage
- Hot Stone Massage
- => Wellness in einer ihrer schönsten Formen
- => Tiefenentspannung pur
- Weitere Informationen
und Terminvereinbarung unter:
Telefon: 04348 / 7250

Nonke Hansen

CDU *Probsteierhagen* 

Wir laden Sie ein
zur
Fahrradtour



in die schöne Probstei
am
Sonntag, dem 24. Juni
13:00 Uhr ab Dorfplatz.
anschließend Grillen in Muxall

CDU Ortsverband Probsteierhagen

Itzehoer
Versicherungen



Itzehoer VertrauensRente
Seit 2005 so attraktiv wie nie!

Wussten Sie schon? Die als "Riester-Rente" bekannte private
Vorsorge-Lösung mit staatlichen Zuschüssen für (fast) alle
hat eine Frischzellenkur hinter sich. Ihr modernes Gesicht
zeigt sich beispielsweise durch den stark vereinfachten
Ablauf per Dauerzulagenantrag.

So stopft man Renten-Löcher.
Und – seit wann "riestern" Sie?



Anja Duffner | Vers.fachfrau (BWW)
Hörn 7 | 24253 Prasdorf | 04344/408950
duffner@itzehoer-vl.de
www.duffner.itzehoer-vl.de

Die Itzehoer. Die bieten was.

AUTO Galerie **KFZ-Meisterbetrieb**
in Probsteierhagen GmbH

Handel mit Kraftfahrzeugen / Reparaturen aller Art / Reifenservice
Scheibenservice / Inspektionen / Motordiagnose / Klimageservice / HU+AU

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier im Ort...
Von **AUTOKAUF** bis **ZAHNRIEMENWECHSEL**
alles aus einer Hand !!!

VW Golf Cabrio Bon Jovi 1,8, EZ 02/97, E-Verdeck	5.950,00 €
Ford KA, EZ 04/05, 1. Hand, Scheckheft nur 16.200 km	6.450,00 €
Renault Laguna Kb. 1,8, EZ 09/02, Klimaautomatic	8.450,00 €
Mercedes Benz E 200 CDI, EZ 11/01, Original 9.900 km	16.950,00 €

Fahrzeug Hol- und Bringservice
Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
Krensberg 2 . 24253 Probsteierhagen . Tel. 04348/919110 - Fax -919111
www.mobile.de/Auto-Galerie

Was für ein wunderschöner Tag!



Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich, die an unserem Hochzeitstag am 5. Mai 2007 an uns gedacht, uns beschenkt und zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben! Ein besonderer Dank an die Nachbarn für die schöne Girlande!

Oliver und Sahra Steinacker,
geb. Simon

74074 Heilbronn Uhlandstraße 66



Ludwig Schierer



Schlachtermeister
Fleisch- und Wurstwaren
eigene Schlachtung • eigene Herstellung
Alte Dorfstraße 64
24253 Probsteierhagen
☎ 04348/529

Fax 04348/914654 email: ludwig.schierer@web.de

Unsere Top-Angebote im Juni

vom 01.06.-16.06.

vom 19.06. -30.06.

Schnitzel Hüfte 1 Kg **6.48**
Kluft 1 kg **7,98**

Burgunderbraten 1 kg **5.28**

Kasseler Kotelett 1 kg **5.98**

Putenschnitzel 1 kg **8.99**

Wiener-Würstchen 100 g **-,88**

Beefsteak 1 kg **10.98**

Fleischwurst 100 g **-,68**

Während der Spargelzeit jeden Freitag frischer Spargel vom Lindenhof aus Preetz.

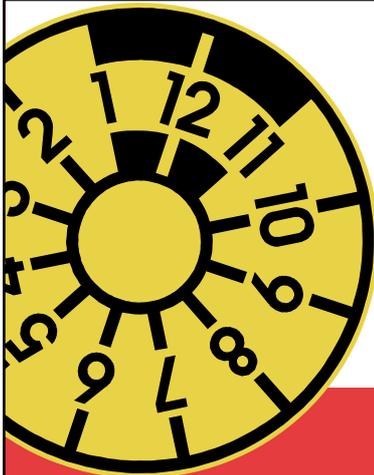
Öffnungszeiten ab. 2. Mai / 15. September:
Die. - Fr. 7:30-18:30 Uhr durchgehend
Sa. 7:30-13:00 Uhr Montags Ruhetag

Bayerische Spezialitäten ● **Partyservice** ● **Heiße Theke** ● **Geschenk-Ideen**

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN UWE MÜHLENSTEDT

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung mit eigenem Wagen
Erledigung aller Formalitäten
Abrechnung mit allen Versicherungen u. Sterbekassen

Schönkirchen, Mönkeberger Weg 2a, Tel. (0 43 48) 364



S·A·T Kfz-Sachverständige

Sachverständige am Tonberg

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01

MALÜ
BEDACHUNGEN



Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

VELUX geschulter Betrieb *Qualität von
Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu • Vordächer

Faltstores • Markisen • Sonderposten



Borsigstraße 15 a
24145 Kiel-Wellsee

Telefon: 0431/67 27 28
Telefax: 0431/67 17 10

Info@kielmann-fenster.de
www.kielmann-fenster.de

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

Sonnenschutz • Jalousien • Innentüren





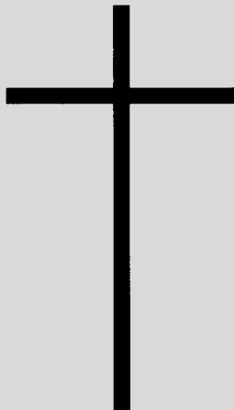




Insektenschutz • Fensterbänke • Garagentore • Wintergärten • Rollläden

Erd-, Feuer- und Seebestattungen **UWE SINDT**

Laboe • Feldstraße 3 • Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:

Gemeinde Probsteierhagen,
Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, Telefon (0 43 48) 89 16,
e-mail: ortsnachrichten@freenet.de, www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
25. jeden Monats

Gesamtherstellung:

Druckerei Saxen, Gutenbergstraße 26, 24118 Kiel
Telefon (04 31) 57 73 48, Fax (04 31) 5 71 93
e-mail: saxendruck@gmx.de

Auflage: 1.350 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetermin: 7. Juni 2007



Wer täglich für alle da ist, sollte eine Versicherung nur für sich haben.

Familienabsicherung, die nahe liegt:
Als Ihr Ansprechpartner der VPV kenne ich nicht nur optimale Lösungen für den öffentlichen Dienst, sondern sitze auch direkt bei Ihnen in der Nähe.



Wolfgang Rump
Generalagentur · Zur Linde 14 · 24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/912 812 · Fax: 0 43 48/912 813,
Wolfgang.Rump@vpv.de



Probsteier Blomendeel

Alte Dorstraße 38
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/272 . Fax. 04348/914238
Reventloustr. 17/Ecke Strandstr.
24235 Laboe
Tel. 04343/4969940

Blumen und mehr..

Blumensträuße . Pflanzen . Trockenblumen . Lieferservice
Wohnaccessoires . Trauerfloristik . Dekorationen . Hochzeits-Service

unsere
Öffnungszeiten

Für Probsteierhagen:
Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00

Für Laboe
Mo.-Fr. von 9:00 - 18:00 Sa. Von 8:00 - 13:00 So. geschl.



Tel
Hagener Weg 11 . Prasdorf . 04348-8289

Ihr Party-Service für große und kleine Feste

- Warme und kalte Büffets
- Brunch-Büffets
- Kalte Platten von Braten, Fisch und Käse
- Schlemmerschnitten, Canapes, Häppchen und belegte Brötchen
- Menüs aller Art vom Rind und Schwein, Kalb, Wild, Geflügel und Fisch
- Rustikales Bratenprogramm mit erlesenen Salaten
- Spanferkel- Kasseler in Blätterteig
- Filet Wellington, Prager Schinken im Brotteig, Spießbraten, etc.
- Suppen u. Eintöpfe, Desserts u. Küchenbüffets

Angebot im Mai Spanferkel

Sauerkraut, Senf u. Baguette

6,50 pro Person

für besondere Anlässe empfehlen wir:

**Brunch-Buffets
Holsteiner Buffets
Gala-Buffets**



Infos unter Tel. 04348/8289 oder
www.partyservice-thiessen.de

Ihre persönliche Bank.



Ihr Team vor Ort

Jutta Toschke

Iris Böttcher

Lena Wenselowski

☎ (04348) 1015

Gerne beraten wir Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten und kommen auf Wunsch auch zu Ihnen nach Hause.

Raiffeisenbank

... von Menschen für Menschen - in der Region für die Region

Persönliche Nähe und Servicequalität

Die beiden Vorstände der Raiffeisenbank im Kreis Plön, Karsten Kahlcke und Lars Nissen, zeigen sich mit der Geschäftsentwicklung des vergangenen Jahres sehr zufrieden. Die überaus gute Marktstellung konnte auch in 2006 behauptet und weiter ausgebaut werden. Mit über 25.000 Kunden und einer gestiegenen Kundenreichweite von jetzt 38 % spricht heute mehr als jeder dritte Einwohner des Geschäftsgebietes der Regionalbank sein Vertrauen aus.

Die Gründe für den Erfolg sehen die Vorstände in der flächendeckenden Präsenz im Kreis Plön mit 10 Geschäftsstellen und der individuellen Beratung und Betreuung. „Persönliche Ansprechpartner statt Call-Center“ lautet die Devise. Jeder Kunde verfügt über einen Berater, der auf kurzem Weg in der Geschäftsstelle vor Ort und auch telefonisch direkt erreichbar ist. „Nähe schafft Vertrauen. Und Vertrauen ist die Basis für eine langfristige Partnerschaft,“ betont Karsten Kahlcke, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank. „Statt dem Trend immer billigerer Angebote zu folgen, setzen wir auf Qualität mit hochqualifizierten Mitarbeitern, individuellen Lösungen und Serviceleistungen, die für andere längst nicht mehr selbstverständlich sind.“ Dass diese Strategie ankommt, davon zeugt der Mitgliederzuwachs um mehr als 450 innerhalb eines Jahres auf nunmehr 8.730 Bankteilhaber. Ein Vertrauensbeweis für die Raiffeisenbank, die sich als wichtiger Partner der Wirtschaft und Menschen in der ländlich strukturierten Region versteht. Die Raiffeisenbank im Kreis Plön ist seit der Sparkassen-Fusion in diesem Jahr die einzige verbleibende Regionalbank im Kreis Plön und übernimmt als verlässlicher Steuerzahler, Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb sowie größte eigenständige Personengesellschaft im Kreis Plön besondere Verantwortung. Die Kunden können dabei zukünftig auf noch weitreichendere Serviceleistungen der Bank setzen. Die Berater stehen nach Terminvereinbarung jederzeit zur Verfügung und kommen auf Wunsch auch nach Hause. Hierfür wurden extra zwei auffällig beklebte Smarts angeschafft. Einen Hausbesuch bietet die Raiffeisenbank auch an, um Bargeld in „haushaltsüblichen Mengen“ oder Auszüge vorbeizubringen, wenn es den Kunden „einmal nicht so gut geht“.



Kleine Autos - große Zahlen, die Raiffeisenbank-Vorstände Lars Nissen und Karsten Kahlcke übernehmen Verantwortung für die Region